



VBG-Fachwissen

Erste Schritte zum sicheren Betrieb

Gefährdungsbeurteilung für Kleinbetriebe



Herausgeber:

VBG
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung

www.vbg.de

Massaquoipassage 1
22305 Hamburg
Postanschrift: 22281 Hamburg

Artikelnummer: 46-13-052-1

Realisation:
BC GmbH Verlags- und Mediengesellschaft
Kaiser-Friedrich-Ring 53, 65185 Wiesbaden
www.bc-verlag.de

Fotos: BC GmbH, Wiesbaden

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der VBG

Version 1.1/2017-08
Druck: 2017-08/Auflage: 1.000

Der Bezug dieser Informationsschrift ist für Mitglieds-
unternehmen der VBG im Mitgliedsbeitrag enthalten.

VBG – Ihre gesetzliche Unfallversicherung

Die VBG ist eine gesetzliche Unfallversicherung mit rund 34 Millionen Versicherungsverhältnissen in Deutschland. Versicherte der VBG sind Arbeitnehmer, freiwillig versicherte Unternehmer, bürgerschaftlich Engagierte und viele mehr. Zur VBG zählen über eine Million Unternehmen aus mehr als 100 Branchen – vom Architekturbüro bis zum Zeitarbeitsunternehmen.

Weitere Informationen: **www.vbg.de**

Die in dieser Publikation enthaltenen Lösungen schließen andere, mindestens ebenso sichere Lösungen nicht aus, die auch in Regeln anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder der Türkei oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ihren Niederschlag gefunden haben können.

Wenn in dieser Publikation von Beurteilungen der Arbeitsbedingungen gesprochen wird, ist damit auch immer die Gefährdungsbeurteilung im Sinne des Arbeitsschutzgesetzes gemeint.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Vorbemerkung | 3 |
| Checkpunkte zur Gefährdungsbeurteilung | 4 |
| Anhang | 8 |
| Anhang 1 – Durchgeführte Unterweisung | 8 |
| Anhang 2 – Verhalten bei Unfällen | 9 |
| Anhang 3 – Verhalten im Brandfall | 10 |
| Anhang 4 – Gefahrstoffverzeichnis | 11 |

Vorbemerkung

Diese Broschüre richtet sich an Unternehmerinnen und Unternehmer von Kleinbetrieben (unter 10 Beschäftigte). Nach dem Arbeitsschutzgesetz sind auch für Betriebe dieser Größenordnung die Gefährdungen am Arbeitsplatz zu ermitteln und zu beurteilen. Das wird erfahrungsgemäß von den Unternehmerinnen und Unternehmern durchgeführt. Der Unternehmer oder die Unternehmerin muss diese Ermittlungen und Beurteilungen aber auch dokumentieren. Dies ergibt sich aus der DGUV Vorschrift 1 und der europäischen Rechtsprechung.

Diese Broschüre soll der Unternehmerin oder dem Unternehmer eine Hilfestellung für die Dokumentation geben. Die Liste der Fragestellungen ist zunächst als Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung zu betrachten. Die Auflistung ist nicht abschließend und sollte auf spezielle im jeweiligen Unternehmen auftretende Gefährdungen überprüft werden. Wenn Sie Fragen mit Nein beantworten, ergibt sich die Durchführung weiterer Maßnahmen. Bei einem Großteil der Fragen sind Hinweise zur Gestaltung der Maßnahmen angegeben. Die Maßnahmen und deren Realisierung (was wer wann erledigt) halten Sie bitte auch schriftlich fest. Dazu wird eventuell die Hilfe von Fachleuten benötigt. Dies kann sich ergeben bei Problemen der Maschinensicherheit, bei

Messungen von Lärm und Gefahrstoffexpositionen, bei Bewertung elektromagnetischer Felder, Beleuchtung und anderen speziellen Themen.

Als Ansprechperson dafür bietet sich die zuständige Aufsichtsperson der VBG an. Von dort erhalten Sie kostenlos eine kompetente Beratung.

Es wird empfohlen, zur Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung alle Unterlagen zum Arbeitsschutz (eventuell Messprotokolle, Revisionsberichte, Unternehmermodellunterlagen, ...) in einem Ordner zu sammeln und regelmäßig zu ergänzen.

Weitere Informationen zur Gefährdungsbeurteilung siehe www.vbg.de/gefaehrdungsermittlung.

Checkpunkte zur Gefährdungsbeurteilung

Ich führe regelmäßig Gespräche mit meinen Beschäftigten!

- Ja
- Nein

Wir überlegen gemeinsam, wie wir belastende Situationen vermeiden und besser werden können.

1

Werden Ihre Beschäftigten regelmäßig zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz (mindestens einmal pro Jahr) unterwiesen und werden diese Unterweisungen dokumentiert?

- Ja
- Nein

Siehe Anhang 1 und www.vbg.de/glaskeramik → Unterweisungshilfen.

2

Sind die Notrufnummern in Ihrem Unternehmen bekannt?

- Ja
- Nein

Siehe Anhang 2 und 3.

3

Ist Erste-Hilfe-Material (Verbandskasten) vorhanden?

- Ja
- Nein

Kleinen Verbandskasten C nach DIN 13157 besorgen.

4

Gibt es eine/n Ersthelfer/in im Betrieb?

- Ja
- Nein

Ersthelfer/in ausbilden lassen (die Ausbildungskosten trägt die Berufsgenossenschaft).

5

Werden betriebliche Wege, Treppen, Zu- und Ausgänge freigehalten?

- Ja
- Nein

Betriebliche Wege, Treppen, Zu- und Abgänge freiräumen und freihalten.

6

Sind Fußböden rutschhemmend, leicht zu reinigen und ohne Stolperstellen?

- Ja
- Nein

Stolperstellen beseitigen.

Checkpunkte zur Gefährdungsbeurteilung



7 Sind geprüfte Feuerlöscher vorhanden?

- Ja
 Nein

Beratung zur Art und Anzahl von Feuerlöschern einholen.
Feuerlöscher prüfen lassen.

8 Ist die elektrische Anlage durch eine Elektrofachkraft errichtet worden?

- Ja
 Nein

Elektrische Anlage durch Elektrofachkraft prüfen lassen.

9 Werden Ihre elektrischen Betriebsmittel regelmäßig geprüft?

- Ja
 Nein

Elektrische Betriebsmittel durch Elektrofachkraft prüfen lassen.

10 Werden elektrotechnische Geräte vor Benutzung vom Benutzer einer Sichtprüfung unterzogen und schadhafte Geräte außer Verkehr genommen?

- Ja
 Nein

Unterweisung der Beschäftigten durchführen und dokumentieren.

11 Können Ihre Maschinen sicher benutzt werden?

- Ja
 Nein

Beratung einholen.

12 Werden vorhandene Schutzeinrichtungen an Ihren Maschinen benutzt?

- Ja
 Nein

Unterweisung der Beschäftigten durchführen und dokumentieren (Schutzeinrichtungen sind anzuwenden und nach Abbau bei Wartungs- und Reparaturarbeiten wieder anzubringen).

Checkpunkte zur Gefährdungsbeurteilung



13 Sind Ihre Werkzeuge sicherheitstechnisch in Ordnung?

- Ja
- Nein

Hilfestellung siehe DGUV Information 209-001 „Sicherheit beim Arbeiten mit Handwerkzeugen“ (zu finden über die Suchfunktion auf www.dguv.de).

14 Haben Sie Ihre gefährlichen Arbeitsstoffe (meist gekennzeichnet mit Gefahrensymbol) in einem Verzeichnis erfasst?

- Ja
- Nein

Gefahrstoffverzeichnis nach Anhang 4 erstellen.

15 Haben Sie dabei auch Stoffe berücksichtigt, die bei der Arbeit erst gebildet werden?

- Ja
- Nein

Beratung einholen.

16 Liegen für die von Ihnen verwendeten gefährlichen Arbeitsstoffe aktuelle Sicherheitsdatenblätter vor?

- Ja
- Nein

Sicherheitsdatenblätter vom Lieferanten anfordern.

17 Werden alle gefährlichen Arbeitsstoffe in ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältnissen aufbewahrt und werden dazu keine Lebensmittelgefäße verwendet?

- Ja
- Nein

Chemikaliengefäße verwenden und kennzeichnen.

18 Wurden die Konzentrationen gefährlicher Stoffe in der Luft am Arbeitsplatz gemessen?

- Ja
- Nein

Messungen werden von der Berufsgenossenschaft kostenlos durchgeführt (Technische Aufsichtsperson anfragen).

Checkpunkte zur Gefährdungsbeurteilung



19 Sind alle vorhandenen Leitern sicher begehbar?

- Ja
 Nein

Leiter ersetzen.

20 Sind Regale stabil, standfest und gut zugänglich?

- Ja
 Nein

Regale standfest und stabil ausführen.

21 Ist Ihnen die Höhe der Lärmbelastungen in Ihrem Betrieb bekannt?

- Ja
 Nein

Beratungsbedarf (Berufsgenossenschaft führt Messung kostenfrei durch).

22 Werden von Ihnen erforderliche Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) zur Verfügung gestellt (Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Gehörschutz, Helm, Atemschutz)?

- Ja
 Nein

PSA zur Verfügung stellen.

23 Werden die zur Verfügung gestellten PSA von Ihren Beschäftigten richtig benutzt?

- Ja
 Nein

Unterweisung durchführen, dokumentieren und Tragepflicht durchsetzen.

24 Werden die PSA richtig aufbewahrt, gepflegt und vor dem Benutzen geprüft?

- Ja
 Nein

Unterweisung durchführen und dokumentieren.

Anhang 2

Notfall-Rufnummern

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

■ Unfall melden



..... ☎

Ersthelfer/in: ☎

Wo geschah es?

Was geschah?

Wie viele Verletzte?

Welche Arten von Verletzungen?

Warten auf Rückfragen!

■ Erste Hilfe



Absicherung des Unfallortes

Versorgung der Verletzten

Auf Anweisungen achten

Rettungsdienst: ☎

Arzt/Ärztin: ☎

Durchgangsarzt/-ärztin: ☎

■ Weitere Maßnahmen

Rettungsdienste einweisen

Sicherheits-
beauftragte/r: ☎

Fachkraft für
Arbeitssicherheit: ☎

Betriebsarzt/-ärztin: ☎

Ihre zuständige Bezirksverwaltung:



.....
.....



www.vbg.de

Artikelnummer: 38-08-3855-2
Druck 2015-06/Auflage 3.000

Anhang 3



Brände verhüten

Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle
und _____

Alarmplan Verhalten im Brandfall

- Ruhe bewahren
- Brand melden



Notruf  112

Brandschutzhelfer/in:  _____

Wer meldet?

Was ist passiert?

Wie viele sind betroffen/verletzt?

Wo ist etwas passiert?

Warten auf Rückfragen!

- In Sicherheit bringen



Gefährdete Personen mitnehmen

Hilfsbedürftigen Personen helfen

Türen schließen

Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen

Keine Aufzüge benutzen

Anweisungen der
Brandschutzhelfer/innen beachten

Sammelstelle aufsuchen: _____

- Löschversuch unternehmen



Feuerlöscher benutzen

Löschschlauch benutzen

Ihre zuständige Bezirksverwaltung:



 **VBG**
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung

www.vbg.de

Artikelnummer: 36-08-3850-3
Druck 2017-03/Auflage 5.000

Wir sind für Sie da!

Kundendialog der VBG: 040 5146-2940

Notfall-Hotline für Beschäftigte im Auslandseinsatz:

+49 40 5146-7171

Service-Hotline für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:

0180 5 8247728 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Für Sie vor Ort – die VBG-Bezirksverwaltungen:

Bergisch Gladbach

Kölner Straße 20
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204 407-0 • Fax: 02204 1639
E-Mail: BV.BergischGladbach@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 02204 407-165

Berlin

Markgrafenstraße 18 • 10969 Berlin
Tel.: 030 77003-0 • Fax: 030 7741319
E-Mail: BV.Berlin@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 030 77003-109

Bielefeld

Nikolaus-Dürkopp-Straße 8
33602 Bielefeld
Tel.: 0521 5801-0 • Fax: 0521 61284
E-Mail: BV.Bielefeld@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 0521 5801-165

Dresden

Wiener Platz 6 • 01069 Dresden
Tel.: 0351 8145-0 • Fax: 0351 8145-109
E-Mail: BV.Dresden@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 0351 8145-167

Duisburg

Wintgensstraße 27 • 47058 Duisburg
Tel.: 0203 3487-0 • Fax: 0203 2809005
E-Mail: BV.Duisburg@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 0203 3487-106

Erfurt

Koenbergstraße 1 • 99084 Erfurt
Tel.: 0361 2236-0 • Fax: 0361 2253466
E-Mail: BV.Erfurt@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 0361 2236-439

Hamburg

Sachsenstraße 18 • 20097 Hamburg
Tel.: 040 23656-0 • Fax: 040 2369439
E-Mail: BV.Hamburg@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 040 23656-165

Ludwigsburg

Martin-Luther-Straße 79
71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141 919-0 • Fax: 07141 902319
E-Mail: BV.Ludwigsburg@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 07141 919-354

Mainz

Isaac-Fulda-Allee 3 • 55124 Mainz
Tel.: 06131 389-0 • Fax: 06131 371044
E-Mail: BV.Mainz@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 06131 389-180

München

Barthstraße 20 • 80339 München
Tel.: 089 50095-0 • Fax: 089 50095-111
E-Mail: BV.Muenchen@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 089 50095-165

Würzburg

Riemenschneiderstraße 2
97072 Würzburg
Tel.: 0931 7943-0 • Fax: 0931 7842-200
E-Mail: BV.Wuerzburg@vbg.de
Seminarbuchung unter
Tel.: 0931 7943-407

VBG-Akademien für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:

Akademie Dresden

Königsbrücker Landstraße 4c
01109 Dresden
Tel.: 0351 88923-0 • Fax: 0351 88349-34
E-Mail: Akademie.Dresden@vbg.de
Hotel-Tel.: 0351 457-3000

Akademie Gevelinghausen

Schloßstraße 1 • 59939 Olsberg
Tel.: 02904 9716-0 • Fax: 02904 9716-30
E-Mail: Akademie.Olsberg@vbg.de
Hotel-Tel.: 02904 803-0

Akademie Lautrach

Schloßstraße 1 • 87763 Lautrach
Tel.: 08394 92613 • Fax: 08394 1689
E-Mail: Akademie.Lautrach@vbg.de
Hotel-Tel.: 08394 910-0

Akademie Mainz

Isaac-Fulda-Allee 3 • 55124 Mainz
Tel.: 06131 389-380 • Fax: 06131 389-389
E-Mail: Akademie.Mainz@vbg.de

Akademie Storkau

Im Park 1 • 39590 Tangermünde/OT Storkau
Tel.: 039321 531-0 • Fax: 039321 531-23
E-Mail: Akademie.Storkau@vbg.de
Hotel-Tel.: 039321 521-0

Akademie Untermerzbach

ca. 32 km nördlich von Bamberg
Schlossweg 2, 96190 Untermerzbach
Tel.: 09533 7194-0 • Fax: 09533 7194-499
E-Mail: Akademie.Untermerzbach@vbg.de
Hotel-Tel.: 09533 7194-100



Seminarbuchungen:

online: www.vbg.de/seminare

telefonisch in Ihrer VBG-Bezirksverwaltung

Bei Beitragsfragen:

telefonisch: 040 5146-2940

E-Mail: kundendialog@vbg.de

VBG – Ihre gesetzliche Unfallversicherung

Massaquoipassage 1 • 22305 Hamburg

Tel.: 040 5146-0 • Fax: 040 5146-2146

E-Mail: kundendialog@vbg.de

www.vbg.de

So finden Sie Ihre VBG-Bezirksverwaltung:

www.vbg.de/standorte aufrufen und die Postleitzahl Ihres Unternehmens eingeben.

www.vbg.de